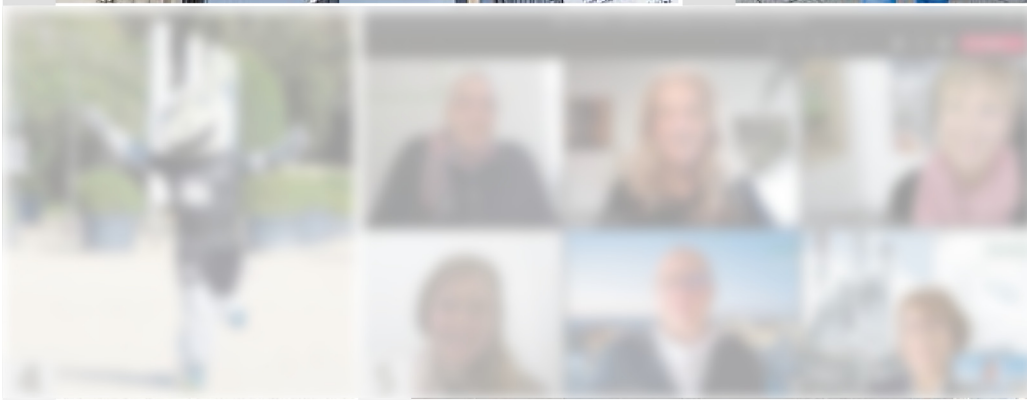


„Gott sei Dank, die Welt ist bunt!“

St. Birgid zeigt (Regenbogen-)Flagge / „Lambertus“ mit neuem Namen / Rhinos-Maskottchen läuft für guten Zweck

1 Flagge zeigt seit Mittwoch das Jugendgremium der Pfarrei St. Birgid für die Segnung von homosexuellen Paaren. Das Gremium beteiligt sich damit an einer Aktion der Jugendorganisationen des Bistums Limburg. Im Rahmen dieser Aktion wurde von **Paula Martin, Samuel Katzenbach** und **Sebastian Harm** (von links) am Mittwoch eine Regenbogenflagge mit der Aufschrift „God bless you“ (Gott segne Dich) am Kinder- und Jugendhaus der Gemeinde in Bierstadt angebracht. In einem Statement hat das Gremium seine Haltung eindeutig formuliert: „Gott sei Dank, die Welt ist bunt! Als Jugend sind wir die Zukunft unserer Kirche und setzen uns für eine lebensnahe und offene Kirche ein. Wir glauben an einen Gott, der alle Menschen in ihrer Vielfalt liebt. Es macht uns wütend, dass veraltete Moralvorstellungen als Gottes Wille bezeichnet werden. Für uns ist die Liebe zweier Menschen zueinander keine Sünde. Unsere Kirche muss gleichgeschlechtlich liebende und empfindende Menschen Gerechtigkeit erfahren lassen. Wir fordern eine mutige und zeitgemäße Kirche!“ (Foto: Barbara Yurtöven)



2 Im ehemaligen „Lambertus“ direkt am Kurhaus weht ein frischer Wind. Nicht nur die Innenräume werden gerade von der neuen Inhaberin **Valesca Benner** renoviert, auch von außen gibt es Neuerungen. Dort ist seit Kurzem der neue Name des Restaurants zu lesen: „Benner's Bistronomie“. Bis zur Neueröffnung des Restaurants wird es aber aufgrund der Corona-Pandemie noch etwas dauern. (Foto: René Vigneron)

3 155 Liter Handdesinfektionsmittel spendet der Apothekenverbund Aumeas zum Osterfest für verschiedene gemeinnützige Vereine und Einrichtungen in Wiesbaden und Umgebung. **Rudi Glas**, Außenstellenleiter des Weißen Rings

für die Beratungsstellen Wiesbaden und Rheingau-Taunuskreis, hat die ersten 15 Liter des hautschonenden Desinfektionsmittels in der Aukamm-Apotheke bereits abgeholt. Mit der Desinfektionsmittelspende möchte Aumeas das wichtige Engagement unterstützen. Gefüllte Kanister stehen unter anderem auch für den Biberbau, die Frauen- und Mädchenberatungsstellen Zora und Intakt,

das Freie Theater Wiesbaden, die Kinderfeuerwehr Sonnenberg sowie das Sommertheater im Nerotal bereit. (Foto: Aumeas)

4 Wenn der Spendenlauf aktuell nicht in Präsenz stattfinden kann, plant man kurzer Hand eben virtuell um. So wie der SV Rhinos Wiesbaden, der am 28. März den ersten virtuellen Löwenmut-Run veranstal-

tet hat. 400 Sportler aus Wiesbaden und Umgebung, aber auch aus London, Berlin, Luxemburg und Maastricht haben sich dazu angemeldet und sind ortsunabhängig eine selbst gewählte Strecke gelaufen. Auch Rhinos-Maskottchen **Rainer Rhino** hat es sich nicht nehmen lassen und hat seine Runden gedreht (Foto: SV Rhinos Wiesbaden). Dabei sind 6350,40 Euro für das Kinderhospiz Lö-

wenmut in Johannesburg, Südafrika, zusammengekommen. Die Idee zum Spendenlauf, bei dem die Teilnahmegebühr in Höhe von zehn Euro gespendet wurde, hatte **Justine Kalter**, eine Ehrenamtliche der IFB-Stiftung. Gemeinsam mit **Linda Reuther**, der Vorsitzenden des SV Rhinos Wiesbaden, konnte der Löwenmut-Run umgesetzt werden. Anfragen für das kommende Jahr gibt es auch schon.

5 Virtuell war auch das Stichwort bei der Spendenübergabe von Infraser Wiesbaden an die IFB-Stiftung, die WiesPaten und das zum Caritasverband zählende Quartierszentrum Bauhof Biebrich. Da Infraser seit einigen Jahren auf den



Versand von Weihnachtskarten verzichtet, wird das eingesparte Geld an wohltätige Organisationen weitergegeben. Wegen der Corona-Pandemie wurde die Spendensumme erhöht, sodass dieses Jahr insgesamt 3000 Euro auch gleich an mehrere Empfänger verteilt werden konnten. Die Pandemie ist auch der Grund dafür, wieso die Übergabe dazu durch **Thomas Deichmann** und **Cornelia Lentge** von Infraser und **Walter Barth** (Quartiershof Biebrich), **Claudia Messer** (IFB), **Karoline Deissner** (WiesPaten) und **Melissa Groh** (IFB) per Zoom stattfinden musste. (Foto: InfraServ Wiesbaden)

Ich wünsche Ihnen ein schönes Osterfest. Bleiben Sie gesund.

LM Christ